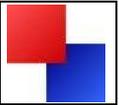




LEADER-Region Schaumburger Land: Projektskizze



1. Projekttitle	Café Wölpinghausen	
2. Projektbeschreibung und -begründung	<p>Projektbeschreibung: Die ehemalige Schule in Wölpinghausen (Fürst-Wolrad-Straße, Ecke Meeresblickstraße) wird vielfältig genutzt. In ihr befinden sich ein Ingenieurbüro, Räume der Jugendfeuerwehr, Räume der „Lern-Beschleuniger“ sowie noch ein kleiner Laden mit Artikeln der Grundversorgung. Im Dezember 2020 gibt die Betreiberin des Ladens den Betrieb auf. Um die ehemalige Schule als Treffpunkt und Ort der Grundversorgung in Wölpinghausen zu stärken bzw. zu erhalten, plant die Antragstellerin zwei Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum einen soll mit Hilfe von ZILE-Förderung der Laden barrierefrei umgebaut, aufgewertet und zu einem Angebot mit Selbstbedienungsbereich (24 Std./ 7 Tage) erweitert werden, um die Grundversorgung vor Ort zu sichern. • Zum anderen soll im Rahmen dieses LEADER-Projektes ein Café mit Außenterrasse hergerichtet werden. Mit Schaffung eines Cafés als Treffpunkt will die Gründerin vor allem einen Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft anbieten. Das Café soll zusätzlich als Veranstaltungsort dienen und den Austausch im Ort fördern. Außerdem soll das Café Touristen als Einkehrmöglichkeit und Erholungsort dienen. <p>Konkrete Arbeitsschritte des LEADER-Projektes sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einrichten eines Café-Betriebes mit entsprechenden Ausstattungsgegenständen für 38 Gäste insgesamt • Herrichtung einer Terrasse als Außenbereich des Cafés in Eigenleistung (nur Materialkosten) • Ausbau Fenster, Vergrößerung der Wandöffnung und Einbau Terrassentür vorwiegend in Eigenleistung (überwiegend Materialkosten) • Erneuerung der Gästetoiletten (ein WC wird rollstuhlgerecht umgebaut), teilweise in Eigenleistung (überwiegend Materialkosten) • Wiederherstellung des ursprünglichen Echtholzdielenbodens im Innenbereich • Entfernung der nachträglich eingebauten Zwischenwand zum "Bürgerbüro" und damit Wiederherstellung in den ursprünglichen Zustand (<u>ein</u> Raum = Gastraum), teilweise Eigenleistungen • Einbau einer Brandschutzdecke im Cafébereich • Erneuerung der Strom- und Wasser- und Abwasserleitungen sowie Beleuchtung installieren (Teilarbeiten in Eigenleistungen) • Durchbruch zw. Gastraum und Küche in Eigenleistung und Ausstattung der Küche (überwiegend gebrauchte Gegenstände) • Einrichtung einer Spielecke und eines WLAN-Hotspots <p>Projektbegründung, Kosten/Nutzen: Mit Hilfe der eingesetzten Mittel wird ein dörflicher Treffpunkt in Wölpinghausen geschaffen. Zugleich stärkt er das touristische Angebot des Ortes, der aufgrund seiner Nähe zum Steinhuder Meer viele Anbieter von Ferienwohnungen aufweist.</p> <p>Zusätzlicher „Mehrwert“ durch die Förderung des Projektes über LEADER:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Beratung innerhalb der LAG führt zur Information und weitergehenden Abstimmung mit potenziellen anderen Projektträgern. • Konkreter Beitrag zur Zielerreichung des REK: Das Projekt leistet einen Beitrag zum Strategischen Ziel „Barrierefreie Begegnungs- und Gestaltungsräume für alle Menschen erhalten, schaffen und weiterentwickeln“ (REK, Seite 67). 	
3. Projektkosten	Nettokosten: ca. 23.500 €	Bruttokosten: ca. 28.000 €
4. Projektträgerin	Larissa Hödtke	
5. Ansprechpartner	Die Kontaktdaten sind der LEADER-Geschäftsstelle bekannt, werden aus Datenschutzgründen aber nicht veröffentlicht.	
6. Projektpartner	Gemeinde Wölpinghausen	
7. Projektbausteine	<input type="checkbox"/> nein (in sich abgeschlossenes Projekt) <input checked="" type="checkbox"/> ja (weitere Projektbausteine geplant) Wenn ja, welche? Herrichtung eines Dorfladens im selben Gebäude (über ZILE)	
8. REK-Bezug	REK-Handlungsfeld: A „Demografische Entwicklung / Daseinsvorsorge“ Handlungsfeldziel: A4 „Bürgerkultur fördern und entwickeln, Angebote vernetzen“	

	Teilziel: A4.1 „Schaumburger Treffpunkte als Begegnungsräume schaffen mit multifunktionalem Nutzen“		
9. Förderfähigkeit gemäß REK	REK-Förderatbestand: „Maßnahmen zur Schaffung, Entwicklung, Umnutzung oder Aufwertung von Treffpunkten“ (REK, S. 112)		
10. Bewertung	REK-Mindestkriterien erfüllt? <input checked="" type="checkbox"/> (20 Punkte, siehe: „Projektbewertung“)	REK-Qualitätskriterien: 11 Punkte (siehe: „Projektbewertung“)	Gesamtbewertung: 11 Punkte
11. Ermittlung des Fördersatzes	Grundfördersatz nach Qualität (s. „Projektbewertung“) gem. REK: 32-37 Punkte		35 %
	Fördersatz nach Antragsteller (privater Antragsteller ohne Vorsteuerabzugsberechtigung) gemäß REK		10 %
	Fördersatz insgesamt gemäß REK:		45 %
12. Projektfinanzierung	EU-Mittel:	12.000 €	(45 % der Bruttokosten, begrenzt auf das Vierfache der öffentlich. Kofinanzierung)
	Eigenanteil der Antragstellerin:	13.000 €	
	Gemeinde Wölpinghausen *:	3.000 €	(zugleich öffentliche Kofinanzierung)
	Summe:	28.000 €	
13. Zeitplanung	Geplanter Beginn: 01.02.2021	Geplanter Abschluss: 30.06.2021	
14. Projektevaluierung	Kriterien zur Überprüfung des Projekterfolgs: <ul style="list-style-type: none"> Nach Abschluss des Vorhabens hat die Antragstellerin einen multifunktionalen Treffpunkt in Form eines Cafés geschaffen. 		
15. LAG-Beschluss	LAG-Umlaufbeschluss (24.11.2020 bis 08.12.2020)		
	<input checked="" type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind nicht gegeben (§ 7 (6) Geschäftsordnung) <input type="checkbox"/> Interessenkonflikte sind gegeben; Herr/Frau nimmt daher nicht an Beratung und Abstimmung teil.		
	<input checked="" type="checkbox"/> mindestens 50 % WiSo-Partner bei der Abstimmung	21	Ja-Stimmen
		Nein-Stimmen	0
			Enthaltungen

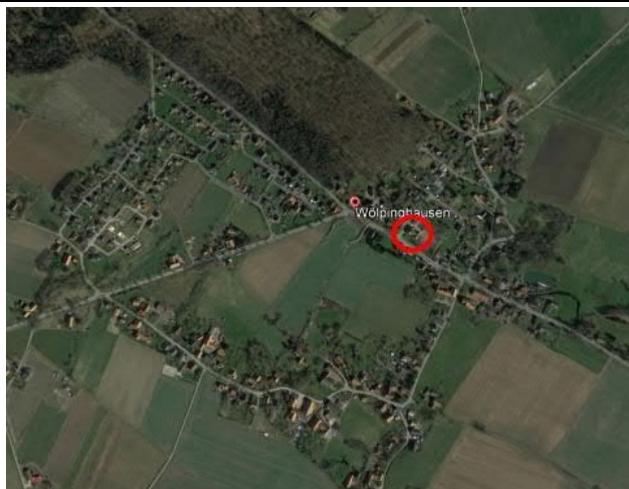
* Der Kofinanzierungsbetrag der Gemeinde Wölpinghausen steht unter dem Vorbehalt der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel.

Projektbewertung gemäß REK, Kap. 12.2:

Kriterien	Erfüllt	Punkte
Stufe 1: Mindestkriterien (erfüllt/nicht erfüllt: 0 od. 2 Punkte): insg. max. 20 Punkte (REK, S. 117)		
1) Das Projekt liegt im Gebiet der Region Schaumburger Land: <i>Das Projekt wirkt sich positiv im Gebiet der Gemeinde Wölpinghausen und der benachbarten Orte aus.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
2) Das Projekt leistet einen Beitrag zur Umsetzung der Entwicklungsstrategie: <i>Siehe Pkt. 8 der Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
3) Das Projekt bedient mindestens ein Handlungsfeld: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 8.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
4) Das Projekt hat eine gesicherte Trägerschaft, die eine Umsetzung gewährleisten kann: <i>Die Trägerschaft hat eine Privatperson, die im selben Gebäude auch einen Laden zur Grundversorgung einrichten möchte.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
5) Die Wirtschaftlichkeit des Projektes ist ersichtlich. Ein nachvollziehbarer Kosten- und Finanzierungsplan liegt vor. Die Finanzierung ist gesichert: <i>Siehe Pkt. 12 „Finanzierungsplan“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
6) Für das Projekt besteht ein realistischer Zeitplan: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 13.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
7) Durch das Projekt wird keine Bevölkerungsgruppe benachteiligt: <i>Trifft zu.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
8) Für das Projekt liegen aussagekräftige Unterlagen (u.a. Projektskizze) vor: <i>Siehe Projektskizze.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
9) Das Projekt ist nachhaltig (Angaben zur Unterhaltung bzw. Fortführung liegen vor): <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 2 „Projektbegründung“.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2
10) Konkrete Kriterien (im Sinne der Regionalen Entwicklungsstrategie) sind angegeben, die die Wirksamkeit des Projekts belegen können: <i>Siehe Projektskizze, Pkt. 14.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	2

Kriterien	Erfüllt	Punkte
Stufe 2: Zuordnung Handlungsfeld / Qualitätskriterien (REK, S. 118-119)		
Zuordnung Handlungsfeld (6, 8 oder 10 Punkte): Das Projekt wirkt hauptsächlich (keine Mehrfachnennungen) im Handlungsfeld ...		
A „Demografische Entwicklung, Daseinsvorsorge“: 10 Punkte (s. Projektskizze, Pkt. 8)	<input checked="" type="checkbox"/>	10
B „Klima- und Umweltschutz“: 10 Punkte	<input type="checkbox"/>	
C „Baukultur / Aktive Innenentwicklung“: 8 Punkte	<input type="checkbox"/>	
D „Kultur und Tourismus“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
E „Regionale Wirtschaftsentwicklung“: 6 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Qualitätskriterien (max. 15 Punkte):		
Synergieeffekte: Das Projekt wirkt zusätzlich zu dem oben genannten Handlungsfeld in mindestens einem weiteren: 1 Punkt <i>Wegen seiner Nähe zum Steinhuder Meer gibt es in Wölpinghausen und den umliegenden Orten viele Ferienwohnungen. Das Café stärkt das touristische Angebot.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Räumlicher / Regionaler Ansatz: <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wird in mind. zwei Kommunen umgesetzt: 1 Punkt Das Projekt zielt auf die gesamte Region ab (10 Kommunen): 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
LEADER-Kooperationsprojekt: Das Projekt wird in Kooperation mit mindestens einer weiteren Region umgesetzt: 2 Punkte	<input type="checkbox"/>	
Innovation / Modellcharakter: Das Projekt ist innovativ (modell-/pilothaft) <ul style="list-style-type: none"> für den Bezugsraum mindestens einer Kommune: 1 Punkt für die gesamte Region Schaumburger Land: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
Förderung des Ehrenamtes / Aktive Einbindung der Bevölkerung <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
Positive Wirkung auf Barrierefreiheit: <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt <i>Herstellung eines rollstuhlgerechten WCs</i> Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input checked="" type="checkbox"/>	1
Positive Wirkung auf die Gender Mainstreaming (Gleichstellung der Geschlechter): <ul style="list-style-type: none"> Das Projekt wirkt sich positiv darauf aus: 1 Punkt Das Projekt zielt explizit darauf ab: 2 Punkte 	<input type="checkbox"/>	
Summe Bewertungspunkte (insgesamt 26 – 45 sind möglich):		32

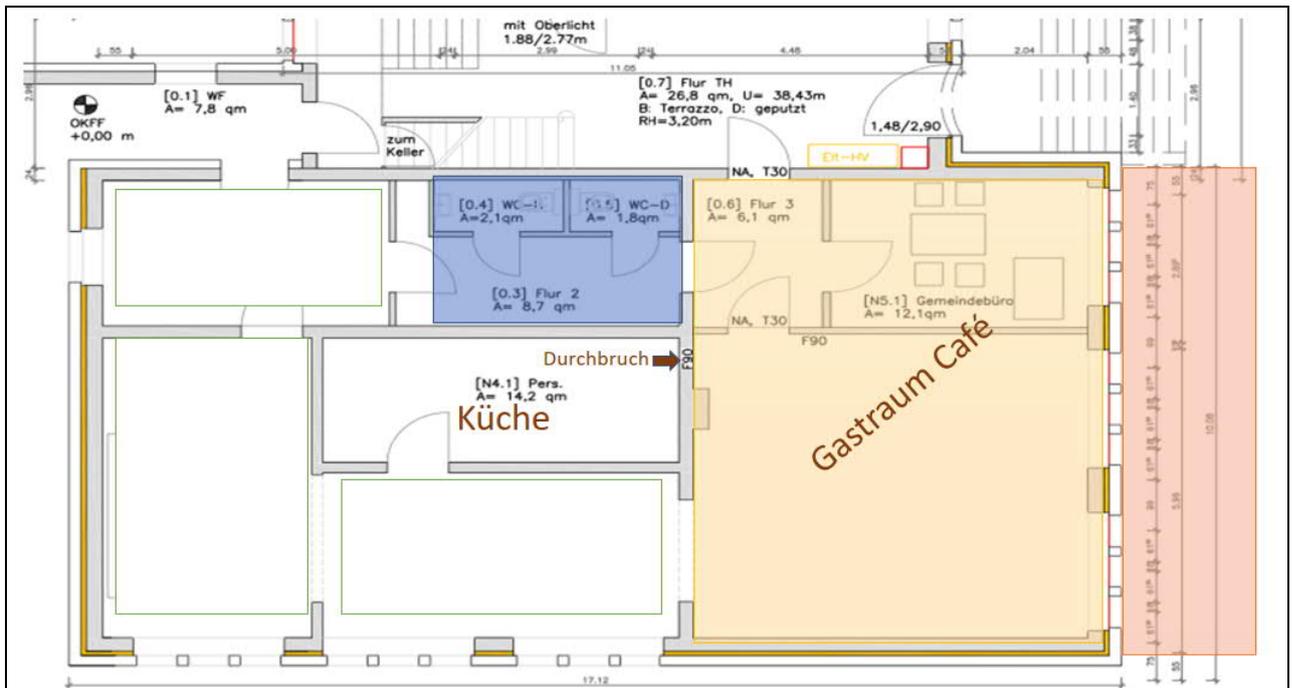
Abbildungen:



Die ehemalige Schule (roter Kreis) liegt a. d. Fürst-Wolrad-Straße in Wölpinghausen. (© GoogleEarth)



Blick von der Fürst-Wolrad-Straße auf die ehemalige Schule: Die Treppen führen zum Caféeingang. Das Café wird im Erdgeschoss des linken Giebels liegen (hinter den hochformatigen Fenstern). Davor soll die Caféterrasse entstehen. (© Hödtke 2020)



Grundriss des Erdgeschosses mit Caf eraum (orange eingefärbt), Terrasse (rot) und WCs (blau). Der Ladenbereich ist nicht eingefärbt. (  Ingenieurbüro Brinkmann)



Nordseite der ehemaligen Schule mit Eingang von der Meeresblickstra e aus. (  H dtker 2020)



Zukünftiger Gastraum des Cafés (  H dtker 2020)